

Perspektiven für Nigeria e.V.

Die Zukunft selber meistern



Kontaktperson:
Petra Chukwudike
1. Vorsitzende

E-Mail: ebyoruche@yahoo.de
Telefon: 02171 - 913 46 46
Mobile: 0152 - 579 534 63

WIR BRAUCHEN PERSPEKTIVEN

Perspektiven für Nigeria e.V.
c/o Msgr. Heinz-Peter Teller
Katholische Kirchengemeinde Sankt Remigius Opladen
An St. Remigius 7, 51379 Leverkusen

Spenden-Konto:

Pax-Bank Köln
IBAN: DE15 3706 0193 0035 0310 14
BIC: GENODED1PAX

oder über das Spenden-Portal der Pax-Bank:

www.pax-bank-spendenportal.de



Perspektiven für Nigeria e.V.



Perspektiven für Nigeria e.V.

Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit
und darüber, wie Sie uns unterstützen können:

www.ddlproject-germany.com/perspektiven-fuer-nigeria

ST. JOSEPH THE WORKER SOLAR ACADEMY

Ein Hilfsprojekt für Jugendliche in Nigeria

MIT HOFFNUNG IN DIE ZUKUNFT SCHAUEN...

das soll kein Traum, sondern ein gutes Recht jedes Einzelnen sein. Leider wachsen viele Kinder und Jugendliche in Nigeria ohne jegliche Zukunftsperspektiven auf. Besonders Weisen und Kinder aus ärmlichen Verhältnissen können keine Schulen besuchen, weil sich die Familien die Schulgebühren schlicht nicht leisten können. Ohne Fremdhilfe haben diese Kinder keine Chance der Armut zu entkommen.

Der in Deutschland beheimatete Verein **Perspektiven für Nigeria e.V.** hat sich dem Wohl junger Menschen in Süd-Ost Nigeria verschrieben und fördert langfristig ausgelegte Hilfsprojekte. Unser Ziel ist es, durch Bildung die Menschen in die Lage zu versetzen, ihr Lebensunterhalt selbst zu verdienen und ein würdiges Leben mit ihren Familien zu führen. Eine solide Berufsausbildung ist eine Voraussetzung dafür.

MIT BILDUNG UND SOLARENERGIE STARK FÜRS LEBEN

Deshalb haben wir beschlossen, in Kooperation mit unserem Partner vor Ort - der DR. ALUTU SCHOOL OF EXCELLENCE und dem Solarunternehmen SOLARFORTE - eine Berufsschule für Solarenergie-Fachkräfte zu gründen. Sie wird den Namen ST. JOSEPH THE WORKER SOLAR ACADEMY tragen und soll vorrangig einkommensschwache Schüler unterstützen.

2019 soll die Schule in Nnewi Nord in Süd-Ost-Nigeria die ersten 15 Schüler aufnehmen. Drei Jahre später werden sie in der Lage sein, einen Arbeitsplatz in der Solarindustrie anzunehmen oder einen eigenen Betrieb zu gründen.



Die Solarenergie und eine Photovoltaikanlage sind für viele Haushalte in Nigeria oft die einzige Möglichkeit der Energieversorgung.

HELFEN SIE MIT DEN JUGENDLICHEN ZU HELFEN!

Für die Umsetzung des SOLAR ACADEMY Projektes sind wir auf Spenden angewiesen. Obwohl die Lehrpläne vom Bildungsministerium anerkannt werden und der Unterricht mit ausgebildeten und fest angestellten Lehrkräften erfolgt, übernimmt die lokale Verwaltung lediglich ca. 20% der Kosten.

WIR SIND FÜR JEDE HILFE DANKBAR!



HELFEN SIE MIT GELDSPENDEN:

Für die Gründung, die Ausstattung und den Betrieb der SOLAR ACADEMY werden dringend finanzielle Mittel benötigt.

Zum Beispiel:



75 €
für ein 100W Solarmodul



100 €
für ein Laderegler



SACHSPEDEN SIND WILLKOMMEN:

Sachspenden sind häufig für Unternehmen eine einfachere Form der Förderung. Sie können den Schülern in der SOLAR ACADEMY enorm helfen, wenn Sie z.B. Werkzeuge, Messinstrumente, Lernmittel oder auch Bauelemente für Solaranlagen zur Verfügung stellen.



WERDEN SIE BILDUNGSPATE:

Mit **200 € / Semester** ermöglichen Sie einem Jugendlichen eine Ausbildung zum Fachmann für Solartechnologie.

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie über die Möglichkeiten und die organisatorischen Details bei Sachspenden.



Der Unterricht in der SOLAR ACADEMY wird auch eine Grundausbildung im Umgang mit Computern sowie Praktika in Solarfirmen beinhalten.